

10. PAN. Fachtag am 14.11.2026 im Schloss Ovelgönne in Bad Oeynhausen

Palliativversorgung im Spannungsfeld der Therapie

- Ein multiperspektivischer Blick -

Die moderne Palliativmedizin steht an der Schnittstelle zwischen maximaler therapeutischer Machbarkeit und der Annahme menschlicher Endlichkeit. Wenn Heilung nicht mehr das primäre Ziel ist, verschieben sich die Prioritäten grundlegend. Dieser Übergang wirft komplexe Frage auf, der selten eine eindeutige Antwort erlaubt.

Dieses Programm beleuchtet das Spannungsfeld der Palliativversorgung aus drei verschiedenen Blickwinkeln:

- Die medizinische Perspektive
- Die psychologische Perspektive
- Die ethische Perspektive

Unser Ziel:

Gemeinsam betrachten wir die Herausforderungen und Chancen einer ganzheitlichen Begleitung. Ziel ist es, Brücken zwischen den Disziplinen zu bauen und neue Impulse für die Praxis zu setzen.

Was brauchen wir heute und in Zukunft- Ein multiperspektivische Blick im Sterbeprozess?

Mögliche Fragen sollen sein:

- Wie schaffen wir, dass sich der Patient von einer tragenden Gemeinschaft gehalten fühlt?
- In welchen Momenten öffnen sich Berufsgrenzen?
- Wie synchronisieren wir unsere unterschiedlichen Beobachtungen?
- Welche gemeinsamen Rituale nutzen wir als Team, um nicht nur Abschied vom Patienten zu nehmen, sondern auch unsere Erfolge als Gemeinschaft zu würdigen?
- Wo schaffen wir Räume für einen Erfahrungsaustausch?
- Wie organisieren wir uns so, dass wir Erfahrungen teilen und schätzen?
- Was brauchen wir heute und in Zukunft?

Der Fachtag bietet Raum für:

- Impulse und innovative Ansätze
- den Blick über den Tellerrand
- Austausch und Vernetzung über alle Berufsgruppen hinweg
- Entwicklung von Ideen und Lösungen.

Eingeladen sind:

Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte, Mitarbeitende in ambulanten Hospizdiensten und stationären Hospizen (haupt- und ehrenamtlich) sowie weitere Versorger aus allen Bereichen der ambulanten Palliativversorgung.

Bereits seit 19 Jahren wird die Palliativversorgung im Kreis Minden-Lübbecke von einem Netzwerk verschiedener Berufsgruppen getragen, in dem Patienten und ihre Familien im Mittelpunkt stehen.

Wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen, Perspektiven und Ideen!!

10. PAN. Fachtag im Schloss Ovelgönne

14.11.2026, 10:00- 16:00 Uhr

Ort: Schloss Ovelgönne, Bad Oeynhausen, www.schloss-ovelgoenne.de

Programm

- Fachvorträge aus medizinischer, psychologischer und ethischer Perspektive
- Austausch in Kleingruppen
- Sammlung der Ergebnisse
- Zusammenfassung und Verabschiedung

Thema: Palliativversorgung im Spannungsfeld der Therapie

- Ein multiperspektivischer Blick -

Ablauf:

09:30 – 10:00 Uhr: Ankommen, Zusammenkommen

10:00 – 10:15 Uhr: Start, Auftakt

10:15 – 11:15 Uhr: Vortrag I

Prof. Andreas Lübbe

„Vor der Kunst Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten“

Der Onkologische Befunde in der Palliativversorgung

11:30 – 12:45 Uhr: Interaktiver Vortrag II

Dipl.- Psych. Daniel Berthold

„Betroffene, Angehörige und Behandelnde aus dem Blickwinkel der Palliativpsychologie“

12:45 – 13:30 Uhr: Mittagspause

13:30- 13:40 Uhr: Das Moderatorenteam gibt einen Überblick zum weiteren Ablauf

13:40– 14:40 Uhr: Vortrag III

Sabine Buhr, angewandte Ethik und Konfliktmanagement in der Palliativen Begleitung

„Ethische Orientierung in onkologischen Grenzsituationen“

„Verbindende Perspektive zwischen den Disziplinen“

14:40- 14:50 Uhr: kurze Pause, Kaffee und Kuchen

14:50 – 15:50 Uhr: Gesprächsgruppen

15.50 Uhr: Abschluss und Feedback

16:00 Uhr: Abschied, Ende